

Brandenburgische Hospizwoche 2020
Ein Workshop für Ehrenamtliche und Interessierte im September 2020 in Müncheberg

Thema des Workshops: **Arbeiten mit dem inneren Team**

Anlass war eine Einheit im letzten Ausbildungskurs für ehrenamtliche SterbebegleiterInnen. Da wurde dieses Thema behandelt und die TeilnehmerInnen waren begeistert von der Bedeutung für ihr eigenes Leben. Selbstreflexion und Selbstwahrnehmung sind ja wichtige Stützpfiler des Begleiters in der Hospizarbeit. Aber auch für ein nachhaltiges und selbstbestimmtes Handeln sind es die Grundlagen.

Ein tolles methodisches Beispiel, das zeigt, daß Hospizarbeit mitten ins Leben gehört. Und das war ja schon Thema unseres Benefizkonzertes im Juni 2020, welches wir mit dem Hospiz Woltersdorf ebenfalls unter dem Motto: „Dem Sterben einen Platz im Leben geben“ zur Hospizwoche veranstaltet haben.

Was ist das innere Team? Es ist eine Metapher für die Vielschichtigkeit von Gefühlen und Motivationen, Prägungen und Glaubenssätzen, die oft unsere Entscheidungen bestimmen.

Dieser Workshop schafft Raum, sich diesem inneren Team bewusst zuzuwenden. Mithilfe eines Teams aus mehreren Menschen im Workshop kann man das „innere Team“ nach außen projizieren. 15 Menschen waren dabei, Frau Dorothea Amrhein, Supervisorin, hat den Workshop geleitet und den TeilnehmerInnen wertvolle Einsichten ermöglicht.

Mittels dieser Visualisierungstechnik können innere Kräfte ans Licht geholt werden oder auch Konfliktauslöser erkannt werden.

„Ziel sei es, die eigenen inneren Teammitglieder liebevoll und hilfreich wahrzunehmen und für Entscheidungsprozesse bewusster zu nutzen“ so Amrhein. So kann Selbstbestimmtheit wachsen – ein Thema, das uns ja allen so wichtig ist – nicht nur am Lebensende.

Veranstalter: Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst Märkisch-Oderland in Strausberg